



ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

19. NOVEMBER 2018
BEGINN: 18.00 UHR
ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN
DR. IGNAZ SEIPEL-PLATZ 2
MITGLIEDERBEREICH



(© NASA)

EINLADUNG ZUM VORTRAG

FLUCHT AUS ROM DER BRUCH MIT DER ANTIKE UND DIE ENTSTEHUNG DER MODERNEN WELT

WALTER SCHEIDEL

Stanford University

Nach dem Untergang des römischen Reiches bildete sich in Europa nie wieder ein Staat von vergleichbarer Größe und Dominanz. Langfristig erwies sich dieser Umstand als eine ganz zentrale Voraussetzung für modernes Wirtschaftswachstum, die Industrielle Revolution und die globale Hegemonie westlicher Mächte. Aber wenn Reichsbildung im römischen Ausmaß ein Unikum blieb, warum war es überhaupt dazu gekommen? Und warum wiederholte sich dieser Vorgang – im Gegensatz zu anderen Teilen der Alten Welt – nicht?

Im Anschluss bitten wir zu einem Glas Wein.

IKANT